



## öffentliche Sitzungsvorlage

### Stadtrat

---

Amt: 50 Amt für soziale Leistungen und Hilfen  
Verantwortlich: Simone König, Kommunale Inklusionsbeauftragte  
Vorlagennummer: 2021/50/071

## **Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung - 08.06.2021 – Ref. 5 - Thema: Nachbenennung stimmberechtigter Mitglieder und Stellvertreter**

### Sachverhalt:

#### **1. Nachbesetzungen stimmberechtigte Mitglieder aus der Reihe der betroffenen Bürger**

Bedauerlicherweise ist der Fall eingetreten, dass bereits nach kurzer Zeit der Legislaturperiode 2020 bis 2026 **zwei Positionen** innerhalb des Beirates für Menschen mit Behinderung aus den Reihen der stimmberechtigten, betroffenen Bürger nachbesetzt werden müssen.

Erstens wurde durch den Tod von Herrn Peter Rösle im September 2020, stimmberechtigtes Mitglied im Beirat für Menschen mit Behinderung, eine dieser Positionen vakant.

**Herr Franz Doll** war bis dato der namentlich zugeordnete Stellvertreter von Herrn Peter Rösle und rückt somit als stimmberechtigtes Mitglied nach.

Zweitens hat Frau Michaela Rathmacher im April 2021 aus persönlichen Gründen ihren Rücktritt aus dem Beirat für MmB erklärt.

An die Stelle von Frau Rathmacher rückt **Herr Ulf Spuhl** als der namentlich zugeordnete Stellvertreter als stimmberechtigtes Mitglied nach.

Diese Nachbesetzungen müssen gemäß §3, Absatz 3 der GO des Beirates für Menschen mit Behinderung durch den Stadtrat der Stadt Kempten (Allgäu) bzw. per dringlicher Anordnung durch den Oberbürgermeister der Stadt Kempten bestätigt werden.

#### **2. Nachberufungen stellvertretende Mitglieder aus der Reihe der betroffenen Bevölkerung**

Im Zuge des öffentlichen Aufrufes zur Beteiligung in den sozialen Beiräten der Stadt Kempten (Allgäu) im Frühjahr 2020 erhielt die Stadt Kempten erfreulicherweise eine Vielzahl an Interessensbekundungen, sowohl aus der Bevölkerung als auch aus den Verbänden/Vereinen/Institutionen/Trägern.

Da bei der Berufung der Mitglieder für den Beirat für Menschen mit Behinderung durch den Stadtrat der Stadt Kempten am 18.06.2020 nicht alle Personen berücksichtigt werden konnten, hat die Stadt Kempten (Allgäu) im Nachgang mit Einverständnis der jeweiligen Personen eine Nachrückerliste für etwaige notwendige Nachbenennungen erstellt.

Aktuell sind drei **Stellvertreter-Positionen** für die Gruppe der stimmberechtigten Mitglieder der betroffenen Bürger vakant.

Erstens **für Herrn Franz Doll**, der für den verstorbenen Herrn Peter Rösle als stimmberechtigtes Mitglied nachrückt.

Zweitens **für Herrn Ulf Spuhl**, der für Frau Michaela Rathmacher, die aus persönlichen Gründen aus dem Beirat ausscheidet, nachrückt.

Drittens ist die Stellvertretung **für Herrn Bernd Semmelmann** aufgrund des im August 2020, kurz nach der Berufung, freiwilligen Ausscheidens von Herrn Martin Härtle als dem namentlich zugeordneten Stellvertreter von Herrn Semmelmann im Beirat für Menschen mit Behinderung aktuell nicht besetzt.

Folgende Personen aus der Bevölkerung der Stadt Kempten (Allgäu), die im Juni 2020 bei der Berufung durch den Stadtrat nicht berücksichtigt werden konnten, haben Ihre Bereitschaft auf einer Warteliste geführt zu werden, erklärt bzw. im vergangenen Jahr nicht aktiv widersprochen.

Anhand der damals eingereichten Unterlagen ergibt sich in alphabetischer Reihenfolge folgendes Bild.

## **2.1 Personen mit persönlicher Betroffenheit**

- **Horn Monika** (47 Jahre)
- **Liebert Uwe** (63 Jahre)
- **Schwarz Ingrid** (65 Jahre)
- **Weixler Ralf** (60 Jahre)

Frau Ingrid Schwarz und Herr Uwe Liebert erhalten gemäß erfolgter Rückfrage im Mai 2021 Ihre Interessensbekundung vom Sommer 2020 zur Mitarbeit im Beirat für MmB nach wie vor aufrecht.

Frau Horn hat sich trotz mehrmaliger Nachfrage nicht rückgeäußert.

Herr Weixler war bis zum 18.05.2021, Zeitpunkt Abstimmung mit Beirat für Menschen mit Behinderung, unentschlossen und hatte bis dato keine endgültige, definitive Aussage getroffen.

## **2.2 Personen ohne direkte persönliche Betroffenheit, aber Bezug und Motivation zum Thema (noch keine Rückfrage zur Aktualität der Interessensbekundung erfolgt)**

### **Baumann Stephan:**

Herr Baumann ist 51 Jahre jung, Rektor in der Mittelschule bei der Hofmühle und hat betroffene Kinder bereits unterrichtet.

### **Schumacher Holger:**

Herr Schumacher ist 59 Jahre alt und seit Anfang 2019 im Fahrdienst für MmB tätig.

### **Wirth Sophia:**

Frau Wirth ist 28 Jahre jung und als Erzieherin in einer KiTa tätig. Dort ist sie auch

Fachkraft für Inklusion.

Nach wie vor ist es das erklärte Ziel, den Beirat für Menschen mit Behinderung möglichst heterogen zu besetzen.

In Abstimmung mit Mitgliedern des Beirates für Menschen mit Behinderung aus der Reihe der Bürger- und Verbandsvertreter am 18.05.2021 per Online-Konferenz werden folgende Personen aus der Bevölkerung mit persönlicher Betroffenheit zur Nachberufung als stellvertretendes Mitglied in den Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Kempten, der möglichst vielfältig repräsentiert sein sollte, vorgeschlagen.

- Herr Uwe Liebert
- Frau Ingrid Schwarz

Auf den Vorschlag zur Nachberufung eines Stellvertreters für **Herrn Bernd Semmelmann** wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt verzichtet, da bei Frau Horn und Herrn Weixler bis zum 18.05.2021 keine Bestätigung der Interessensbekundung vorlag. Eine Nachbenennung für die Bürgervertreter als Experten mit eigener Erfahrung von Personen ohne direkte persönliche Betroffenheit wurde trotz des begrüßenswerten Engagements dieser Personen im Themenbereich Inklusion mehrheitlich als nicht zielführend für die Arbeit des Beirates für Menschen mit Behinderung erachtet.

Gemäß §3, Ziffer 3 der GO des Beirates für Menschen mit Behinderung liegt die Entscheidung über die Berufung der Mitglieder und deren Stellvertretungen beim Stadtrat der Stadt Kempten (Allgäu) bzw. per dringlicher Anordnung beim Oberbürgermeister der Stadt Kempten (Allgäu).

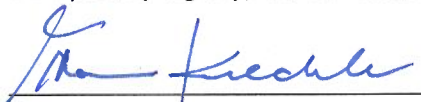
Bei diesem Vorgang handelt es sich um eine Beschlusswahl im Sinne des Art. 59 Absatz 3 GO.

#### **Beschluss / Gutachten / Beschlussvorschlag:**

Als Stellvertretungen für die stimmberechtigten Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung **aus der Bevölkerung** werden für die aktuelle Legislaturperiode 2020-2026 folgende Personen nachberufen:

- Herr Uwe Liebert
- Frau Ingrid Schwarz

Kempten (Allgäu), 08.06.2021

  
Thomas Kiechle  
Oberbürgermeister

  
Thomas Baier-Regnery  
Referat 5

  
Amt 50  
Florian Höld